

II-505 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 29511

1979 -12- 20

A N F R A G E

der Abgeordneten Hietl, Rochus
und Genossen

an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend Export ungarischen Weines über die Grenzkon-
trollstelle Liebing in die Bundesrepublik Deutschland

Wie verschiedenen Pressemeldungen zu entnehmen war,
wurde ungarischer Wein über Österreich über die Grenz-
kontrollstelle Liebing in die Bundesrepublik Deutschland
exportiert.

Dieser ungarische Wein, der angeblich fälschlich als
"Burgenländischer Weißwein" bzw. "Burgenländischer Rotwein"
bezeichnet war, wobei auch der Zusatz "Österreichischer
Qualitätswein" aufschien, sollte angeblich auf Ausflugsdampfern
in deutsches Zollausschlußgebiet gelangen.
Als Produzent schien auf der Etikette der Name Stefan Zehetbauer,
7081 Schützen/Geb., Hauptstraße 3, auf.

Im Interesse des Schutzes österreichischen Qualitätsweines
richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister
für Handel, Gewerbe und Industrie folgende

A n f r a g e :

- 1) Hat der angeführte österreichische Weinlieferant um eine
Importgenehmigung angesucht ?
- 2) Wenn ja, wann und in welcher Höhe wurde die Genehmigung
erteilt ?

- 3) Von welcher ungarischen Firma sollte der Wein angekauft werden ?
- 4) Welche Maßnahmen werden gesetzt, um in Zukunft eine solche Vorgangsweise zu verhindern ?